

# FASTENZEIT

## 3. WOCHE – MONTAG

---

### MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

#### ERÖFFNUNG

- ML** Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:  
Der Herr erbarmt sich unser, GLMFs 840,15, mit Ps 95, GLMFs 841,2, **oder**  
Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr, GL 46,1, mit Ps 67, GL 46,2 → **oder**
- ML/AL** O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

#### HYMNUS

- ML** Du Sonne der Gerechtigkeit, GL 269, **oder**  
Die Nacht ist vergangen, GL 83
- AL** Du lässt den Tag, o Gott, nun enden, GL 96, **oder**  
Nun ist sie da, die rechte Zeit, GL 638

#### PSALM 84

Selig, die bei dir wohnen, Herr, GL 653,3 mit GL 653,4

**oder**

#### PSALM 96

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde, GL 54,1, mit GL 54,2

**oder**

#### CANTICUM NT

Freut euch: Wir sind Gottes Volk, GL 651,5, mit GL 649,8

#### (KURZ)LESUNG

Ex 19,4bc-6a (StB) **oder** Röm 12,1-2 (StB) **oder** 2Kön 5,1-15a (Lkt) **oder** Lk 4,24-30 (Lkt)

#### STILLE | MUSIK | GESANG

- ML/AL** Herr, unser Gott, bekehre uns, GL 640,1, **oder**  
Er rettet mich aus der Schlinge des Jägers → **oder**  
Schweige und höre (Kan), GL 433,2

#### HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT<sup>1</sup>

- ML** So sehr hat Gott die Welt geliebt, GL 640,2, mit GLMFs 852,3  
**AL** Der Herr hat uns befreit, GLMFs 855,1, mit GL 855,2

#### (FÜR)BITTEN

Gott, der du einstiegst (K. Marti) →, ggf. mit Geist der Zuversicht (Kan), GL 350, **oder**  
Allmächtiger und barmherziger Gott, zu dir rufen wir, aus GL 679,6

**VATER UNSER** mit Doxologie („Denn dein ist das Reich...“), kein Schlussgebet

**SEGEN | SEGENSBITTE** (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

#### LIED *ad libitum*

- ML** Der Himmel geht über allen auf, GLMFs 873,1  
**AL** Ave Regina caelorum, GL 666,2, **oder** Der Lärm verebbt, GL 100

---

<sup>1</sup> Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

## KANTORENGESÄNGE | GEBETE

## ERÖFFNUNG (INVITATORIUM)

## VORSÄNGERPSALMODIE ZU PSALM 67 (GL 46, 2)

Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. – GL 46,1, mit VV



- K 1.** Gott sei uns gnädig und segne uns.  
 Er lasse über uns sein Angesicht leuchten,  
 damit auf Erden sein Weg erkannt wird  
 und unter allen Völkern sein Heil. **A** Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr.
- K 2.** Die Völker sollen dir danken, o Gott,  
 danken sollen dir die Völker alle.  
 Die Nationen sollen sich freuen und jubeln.  
 Denn du richtest den Erdkreis gerecht. **A** Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr.
- K 3.** Du richtest die Völker nach Recht  
 und regierst die Nationen auf Erden.  
 Die Völker sollen dir danken, o Gott,  
 danken sollen dir die Völker alle. **A** Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr.
- K 4.** Das Land gab seinen Ertrag.  
 Es segne uns Gott, unser Gott.  
 Es segne uns Gott.  
 Alle Welt fürchte und ehre ihn. **A** Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr.
- K 5.** Ehre sei dem Vater und dem Sohne  
 und dem Heiligen Geiste,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit  
 und in Ewigkeit. Amen. **A** Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr.

## GEBET NACH PSALM 84

Morgenlob<sup>2</sup>

Herr, unser Gott,  
 am Morgen dieses Tages kommen wir zu dir,  
 um dich zu loben und dir zu danken.  
 Wir bitten dich:  
 Schenke uns die Kraft,  
 nicht müde zu werden,  
 heute deinen Willen zu tun.

Abendlob<sup>3</sup>

Herr, unser Gott,  
 du hast uns berufen, dich zu suchen  
 und dein Lob zu singen.  
 Erhalte uns die Freude über unsere Erwählung.

<sup>2</sup> Aus: Gotteslob Dienstebuch, Trier 2015, S. 111. © 2021 VzF liturgie.de

<sup>3</sup> Aus: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggmüller, St. Ottilien 1995, S. 132.

GEBET NACH PSALM 96<sup>4</sup>

Gott, allmächtiger Vater,  
 du hast deinen Sohn der ganzen Welt als Retter gesandt.  
 Lass die Verkündigung der Frohen Botschaft  
 zu allen Völkern gelangen.

## NACH DER (KURZ)LESUNG

## RESPONSORIUM

T: vgl. Ps 91, 3.9 M: nach einem gregorianischen Modell



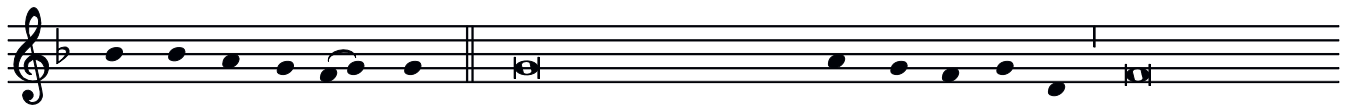
**K/A** Er rettet mich aus der Schlin-ge des Jä-gers, er befreit mich aus al-lem Ver-der-ben.



**K** Der Herr ist mei-ne Zu-flucht, zum Schutze hab ich mir erwählt den Höch-sten.



**A** Er befreit mich aus aus al-lem Ver-der-ben. **K** Ehre sei dem Vater und dem Soh-ne und



dem Hei-li-gen Gei-ste. **A** Er rettet mich aus der Schlin-ge des Jä-gers, er befreit mich ...

(FÜR)BITTEN<sup>5</sup>

## Der Einstieg, der Ausstieg

Gott, der du einstiegst  
 in die Miséren der Welt,  
 der du ausstiegst  
 aus dem Zirkel  
 von Verblendung, Gewalt und Zerstörung:  
 erleuchte uns,  
 bevor wir zerstrahlt sind!  
 Erbarme dich,  
 damit die Erde und wir und die nach uns  
 nicht unwiderruflich  
 eigener Gier und Erbarmungslosigkeit  
 zum Opfer fallen.

Unbeirrbarer,  
 stecke uns an  
 mit Deiner Leidenschaft  
 für das Leben.

(Kurt Marti)

ggf. **A** Geist der Zuversicht (Kan), GL 350

<sup>4</sup> Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 149.

<sup>5</sup> Mit Genehmigung des Radius-Verlags entnommen aus: Kurt Marti: Ungrund Liebe. Klagen Wünsche Lieder. © 2011 by Radius-Verlag, Stuttgart, S. 39.